

Programm zum Info-Tag

**„Neue Ansätze für Aufzucht, Mast und Haltungstechnik – mit fiten Kälbern
in die Zukunft“**

am 19. Und 21. Oktober 2022

Präsenzveranstaltung

Mittwoch, 19.10.2022

09:00 Uhr Einlass

09:30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**Dr. Jan Harms, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Poing-Grub
Uwe Eilers, Landwirtschaftliches Zentrum Baden-Württemberg09:50 Uhr **Gute Lungengesundheit - welche Ansprüche hat das Kalb?**

Dr. Maren Feldmann, Schweizer Kälbergesundheitsdienst, Zürich

Die Ansprüche des Kalbes an seine Haltungsumwelt sind vielfältig. Um die Atemwegsgesundheit zu verbessern, müssen Landwirte oft an mehreren Stellschrauben drehen. Mit einem guten Start ins Leben und Optimierung von Luft- und Platzverhältnissen in Kälberställen kann bereits viel erreicht werden.

Ansprüche von Kälbern an das Stallklima – Mögliche bauliche und technische Umsetzungen

Johannes Zahner, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Poing-Grub

Um den Ansprüchen der Kälber hinsichtlich dem Stallklima gerecht zu werden, müssen neben der Einhaltung der Luftqualität auch die Wärmeregulierung berücksichtigt werden. Neben Warmställen werden mittlerweile vermehrt Außenklimaställe gebaut. Beide Systeme haben ihre Vor- und Nachteile, welche näher beleuchtet werden.

10:40 Uhr **Neue Aspekte in der Kälberhaltung – was passt zu meinem Betrieb?**

Dr. Hans-Jürgen Kunz, Institut für Tierzucht und Tierhaltung, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Einzelhaltung: Boxen oder Iglus, paarweise Aufzucht, welche Vor- und Nachteile gibt es? Kälberställe mit Gruppenboxen: Worauf muss beim Bau geachtet werden? Stallhygiene: Wie kann die Theorie mit der Praxis verbunden werden?

11:30 Uhr **Wie kann meine Kälberhaltung aussehen? – Praktiker stellen ihre Ideen und Lösungswege vor**
Renz GbR (Wangen)
Scheck GbR (Achstetten)

Landwirt Renz stellt seinen Kälberstall sowie die Umsetzung der Baumaßnahmen vor und teilt seine Entscheidung zu diesem Haltungssystem. Und wie sieht es im Fresserstall aus? Landwirt der Scheck GbR zeigt seine bauliche Umsetzung von der Fresseraufzucht.

12:30 Uhr Öffnung der Ausstellungshallen

12:30 Uhr Mittagessen

13:00 Uhr Firmenausstellung

16.00 Uhr Ende

Online-Veranstaltung

Freitag, 21.10.2022

Online-Teil der Veranstaltung "Neue Ansätze für Aufzucht, Mast und Haltungstechnik - mit fitten Kälbern in die Zukunft"

09:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**

09:10 Uhr **Die Geburt als zentrales Ereignis für Kuh und Kalb**

Prof. Dr. Axel Wehrend, Tierklinik für Geburtshilfe, Gynäkologie und Andrologie, Justus-Liebig-Universität Gießen

Der Ablauf der Geburt bzw. die Art und Weise wie Geburtshilfe durchgeführt wird, hat großen Einfluss auf die Gesundheit von Kuh und Kalb. So zeigen Kühe nach Schweregeburten eine erhöhte Krankheitsanfälligkeit und eine geringere Milchleistung. Kälber, die durch einen Auszug auf die Welt gekommen sind, erkranken häufiger an Durchfall, Lungen- und Nabelentzündungen. In diesem Vortrag erklärt Herr Prof. Wehrend (Uni Gießen) die Aspekte zur Vermeidung von Schweregeburten, die rechtzeitige Erkennung einer Schweregeburt und die fachgerechte Durchführung der Geburtshilfe.

10:15 Uhr **Kolostrummanagement**

Dr. Christian Koch, Lehr- und Versuchsanstalt für Viehhaltung, Hofgut Neumühle

Eine erfolgreiche Aufzucht von gesunden Kälbern bildet die Grundlage für eine nachhaltige Milchkuhhaltung. Dabei nimmt die Erstversorgung der neugeborenen

Kälber einen besonderen Stellenwert ein. Die Arbeitsgruppe „Tränkesysteme in der Kälberhaltung“ im Projekt Netzwerk Fokus Tierwohl hat sich dieses Thema (erneut) vorgenommen, denn das vorhandene Wissen muss neue Wege in die Praxis finden.

11:20 Uhr **Mehr Spaß im Stall - Beschäftigungsmöglichkeiten für Kälber**

Dr. Gudrun Plesch, Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL Deutschland)

Jasper Metzger-Petersen, Backensholzer Hof, Oster-Ohrstedt

Bei Beschäftigungsmaterial denkt man erst an Schweine, aber auch Kälber nehmen etwas Abwechslung in ihrer Haltumgebung gerne an. Zur Verbesserung des Tierwohls in der Kälberhaltung kann man unterschiedlichste Beschäftigungsmaterialien einsetzen. Sie sollten dem Spiel- und Erkundungsdrang von Kälbern gerecht werden. Welche Materialien mit Blick auf die gesundheitliche Unbedenklichkeit, die Attraktivität für die Kälber, die Arbeitswirtschaft und die Kosten gut geeignet sind, wird in einer kurzen Übersicht erläutert.

Um einen praktischen Einblick zu erhalten, stellt Herr Jasper Metzger-Petersen (Backensholzer Hof) seine Lösungen von Beschäftigungsmaterialien im Kälberbereich vor und teilt seine Erfahrungen, wie diese von den Kälbern angenommen werden und welche Vorteile entstehen.

12:30 Uhr Ende

Bitte melden Sie sich bis zum 16.10.2022 zur Veranstaltung an. Die Teilnahme ist aufgrund der Förderung durch das BMEL für Sie kostenfrei.

Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung



NETZWERK
fokus tierwohl



LANDESBETRIEB
LANDWIRTSCHAFT
HESSEN

